

Gemeinderat

Protokoll des Gemeinderates Zuchwil

4. Sitzung vom Donnerstag, 16. März 2023, 19:20 bis 21:00 Uhr

Vorsitz	Marti Patrick, Gemeindepräsident
Protokoll	Siegenthaler Alina, Gemeindeschreiberin Stv.
Anwesend	Fischli-Hof Eva Maria, Galantino Marco, Grolimund Daniel, Liechti Christof, Mottet Markus, Racine Melanie, Renda Melanie, Stephani Claudia, Studer Benjamin, Weyeneth Philippe (nicht an Führung)
Entschuldigt	Loosli Noe, Mühlemann Vescovi Tamara, Unold Jäggi Regine
Gäste	---
Presse	Urs Byland, Solothurner Zeitung
Berichterstatter	Abbühl Christoph, Leiter Abteilung Bau und Planung, zu den Traktanden 2 und 3 Hossfeld Tobias, Krüger-Heyden Kenzo und Amelie Mayer, alle Burckhardt Entwicklungen AG, zu Traktandum 3

Traktanden

- 1 Protokoll vom 23. Februar 2023
 - 2 Mitteilungen
 - Stellungnahmen von und für die Geschäftsprüfungskommission GPK (vertraulich)
 - Umwelt-Gemeinderating 2022 des Kantons Solothurn
 - Information Projekt Sonnenkraftwerk
 - 3 Zentrumsentwicklung - Information und Meinungsbildung (60')
Tobias Hossfeld, Kenzo Krüger-Heyden und Amelie Mayer sowie Christoph Abbühl
 - 4 repla Regionalplanungsgruppe repla espaceSolothurn - Delegation und Weisung Beschluss-Nr. 6
-

- 5 Verschiedenes
Fototermin von Donnerstag, 6. April 2023

EINWOHNERGEMEINDE ZUCHWIL
Der Gemeindepräsident

Patrick Marti

Gemeindepräsident Patrick Marti heisst die Ratskolleginnen und Ratskollegen zur 4. Gemeinderatssitzung willkommen. Er entschuldigt die Abwesenheiten von Noe Loosli, Grüne, Tamara Mühlemann Vescovi, die Mitte und Regine Unold Jäggi, SP. An dessen Stellen begrüsst er die Ersatzmitglieder Claudia Stephani, Grüne, Melanie Renda, die Mitte und Christof Liechti, SP.

Willkommen heisst er Tobias Hossfeld, Kenzo Krüger-Heyden und Amelie Mayer, alle Burckhardt Entwicklungen AG sowie Christoph Abbühl, Leiter Abteilung Bau und Planung.

Vorgängig zur Gemeinderatssitzung vom 16. März 2023 fand von 18.00 – 19.00 Uhr eine Führung/Präsentation in der Firma Xaxada AG statt.

Traktandenliste

Patrick Marti stellt die Traktandenliste zur Diskussion.

Er seinerseits wird als Traktandum Nr. 5 die Weisung und Delegation für die Delegiertenversammlung des VBZAS ergänzen, damit der Gemeinderat darüber beschliessen kann.

Anschliessend wird «Verschiedenes» als Traktandum Nr. 6 abgehandelt.

Unter Berücksichtigung dieser Änderungen wird die Traktandenliste wie vorliegend genehmigt.

1 Protokoll vom 23. Februar 2023

Das von Patrick Marti zur Diskussion gestellte Protokoll vom 23. Februar 2023 wird wie vorliegend mit 8 Stimmen bei 3 Enthaltungen genehmigt.

2 Mitteilungen

Stellungnahme von und für die Geschäftsprüfungskommission GPK

Patrick Marti war in der Vergangenheit zwei Mal an einer Sitzung der Geschäftsprüfungskommission. Auf Anfrage der Kommission hat **Patrick Marti** die Abteilungsleitungen darauf aufmerksam gemacht, die Stellungnahme anzuschauen. Er hat nun wieder einen neuen Termin mit der Geschäftsprüfungskommission. Ein grosser Teil ist die Organisation sowie das CI/CD, wo wir ja mit der AG Kommunikation dran sind. Auf Nachfragen von **Melanie Racine** bestätigt **Patrick Marti**, dass dies eine Pendezenz des Gemeinderates bleibt und es weiterbearbeitet wird. Der ganze Auftritt der Gemeinde ist ein grosses Thema. Wichtig

für die Geschäftsprüfungskommission ist, dass dies auch gewürdigt wird. Sie sind da sehr pflichtbewusst.

Umwelt-Gemeinderating 2022 des Kantons Solothurn

– – –

Information Projekt Sonnenkraftwerk

Hier haben wir auf Anraten von Bennett Bill die Möglichkeit, ein Dialogverfahren durchzuführen. So braucht es mehr Zeit. Das heisst, die Investitionen werden nicht dieses Jahr ausgelöst, sondern werden das Budget vom nächsten Jahr betreffen. Der Verpflichtungskredit wurde von der Gemeindeversammlung genehmigt und an dem ändert sich nichts. Der Auslösungszeitpunkt wird sich einfach verschieben. Die Idee dahinter ist, dass das Endprodukt optimal ist.

3 Zentrumsentwicklung – Information und Meinungsbildung

Patrick Marti leitet in das Traktandum ein.

Patrick Marti begrüsst **Tobias Hossfeld, Kenzo Krüger-Heyden und Amelie Mayer**, alle Burckhardt Entwicklungen AG und übergibt ihnen das Wort.

Tobias Hossfeld, Kenzo Krüger-Heyden und Amelie Mayer präsentieren zwei Referenzgemeinden (Pratteln und Allschwil) sowie weitere Überlegungen, das geplante Vorgehen und die mögliche Strategie zur Zentrumsentwicklung in Zuchwil.

Patrick Marti sowie **Christoph Abbühl** ergänzen noch einige Worte zur Zentrumsentwicklung.

Patrick Marti stellt das Traktandum zur Diskussion

Benjamin Studer fragt zur Kostenaufstellung, was genau bei der Burckhardt Entwicklungen AG ein Praktikant ist. **Kenzo Krüger-Heyden** beantwortet, dass dies Studierende im Bereich der Architektur in einem bereits höheren Semester sind. Sie wollen damit auch die Ausbildung der Praktikanten unterstützen. Zudem profitieren wir von frischem Wind aus dem Studium. **Amelie Mayer** möchte noch ergänzen, dass bei ihnen immer im Team gearbeitet wird. Jeder hat an diesem Prozess teil. Für Praktikanten ist das immer sehr gut.

Claudia Stephani fragt nach Erfahrungen mit Mitwirkungen von Randgruppen wie Kinder, Senioren/Seniorinnen und behindertengerechten Ausführungen. **Amelie Mayer** erklärt, dass sie bereits viele Mitwirkungsveranstaltungen mit der Bevölkerung durchgeführt hat. Sie selbst ist in einer Genossenschaft, wo mit Kinder-Partizipation gearbeitet wurde. Hier stellt sich einfach die Frage, wer die Anspruchsgruppen sind. Sie haben einige Spezialisten im Haus, welche sich mit diesen Randgruppen befassen. Gerade bei der Aussenraum- sowie Landschaftsgestaltung soll dies berücksichtigt werden.

Markus Mottet merkt an, dass die Kosten im oberen Bereich vom Möglichen angesetzt sind. Ausserdem ist nicht erwähnt, ob diese mit oder ohne Mehrwertsteuer sind. Zudem ist der Terminplan sehr sportlich. **Kenzo Krüger-Heyden** antwortet, jeder von ihnen hat zusätzliche Qualifikationen zum Architekten. Sie sind ein multidisziplinäres Team mit grösseren Fachleistungen als ein Architekt hat. Deshalb erlauben sie sich diese Stundenansätze. Er denkt aber, dass diese einen gewissen Mehrwert für das Projekt bieten. Mit einem Kostendach zu arbeiten ist auch möglich. Der Zeitplan ist sehr ambitioniert, aber es ist ja auch nur ein Vorschlag. Dieser kann angepasst werden. **Tobias Hossfeld** ergänzt, die Schwierigkeit beim Erstellen des Zeitplanes sei bei der Regelmässigkeit des Austausches im Team. **Patrick Marti** fügt bei, dass damit wichtige und wertvolle Grundlagen für die Ortsplanungsrevision entstehen. Dies kostet etwas, das ist ihm bewusst. Damit kann die Zentrumszone definiert werden und vielleicht wird es eine neue Zonierung geben. Wenn es mehr Zeit braucht, soll man sich diese auch nehmen. Die Frage ist jetzt, was der Gemeinderat dazu sagt. Darum war es **Patrick Marti** ein Anliegen, dies möglichst früh dem Gemeinderat vorzustellen.

Eva Maria Fischli-Hof sagt, jetzt haben wir die Chancen, Vernetzungen zu machen. Letztendlich auch als Auftrag von der Gemeindeversammlung. Mit der Motion zum Kauf vom Postgebäude werden uns jetzt die vernetzenden Ideen und Gedanken eine Möglichkeit geben, uns zu fragen, was wir mit Zuchwil wollen und dies ganzheitlich zu sehen. Sie würde sich freuen, wenn diese Gedanken weitergeführt werden.

Claudia Stephani möchte wissen, ob die Burckhardt Entwicklungen AG eingeladen wurden. **Patrick Marti** bestätigt dies.

Melanie Racine hat eine allgemeine Frage zur Ortsplanungsrevision. Sie möchte wissen, was der Mehrwert ist, wenn zusätzlich zur Ortsplanungsrevision sich noch jemand anderes damit befasst. **Amelie Mayer** erklärt, dass Raumplaner anders ausgebildet sind als Architekten. Raumplaner machen Zonen und Verkehrsachsen. Architekten machen die Gestaltung. Sie haben verschiedene Arbeiten zusammen mit Raumplanern, weil sich dies einfach ergänzt. Sie hat schon oft von Ortsplanern gehört, dass sie froh über Inputs von architektonischer oder ortsbaulicher Seite waren. **Tobias Hossfeld** ergänzt, sie seien ja auch Architekten und lesen sehr viele Baugesetze und Zonenpläne. Er denkt, wenn man langfristig qualitativ und nachhaltig einen Ort schaffen will, reicht es nicht, in Zonen zu denken. Dafür muss man in Volumen denken.

Daniel Grolimund dankt der Fraktion SP, dass dieses Thema so aufgenommen wurde. Er findet dies eine sehr gute Initiative. Hier haben wir jetzt eine Möglichkeit, das Zentrum gesamtheitlich zu betrachten. Er ist sehr gespannt, was noch alles entdeckt werden kann. Er erachtet es als wichtig, dass die Konkretisierung der Ziele dem Gemeinderat nochmal vorgelegt werden. Das Ganze ist sehr komplex, aber auch sehr interessant. Daher findet er diese Investition gut und die Fraktion befürwortet das. Es geht in die richtige Richtung.

Patrick Marti ergänzt auf Nachfrage, dass es gemäss Submissionsgesetz kein Problem mit einer Direkt-Vergabe gibt. Dienstleistungen bis CHF 150'000 können frei vergeben werden.

Daniel Grolimund erfragt das weitere Vorgehen nach heute.

An der Gemeinderatssitzung vom 06. April 2023 wird das ordentliche Geschäft zur Zentrumsentwicklung traktandiert und der Gemeinderat beschliesst darüber inkl. Kreditsprechung.

20.40 Uhr Urs Byland, Solothurner Zeitung sowie Tobias Hossfeld, Kenzo Krüger-Heyden und Amelie Mayer, alle Burckhardt Entwicklungen AG und Christoph Abbühl, Leiter Abteilung Bau und Planung verlassen den Gemeinderatssaal.

Beschluss-Nr. 6 – Delegiertenversammlung repla – Delegation und Weisung

AUSGANGSLAGE

Am Montag, 27. März 2023, 19.00 Uhr findet in der Regiomech, Langfeldstrasse 28 in Zuchwil die ordentliche Delegiertenversammlung der Regionalplanungsgruppe espaceSOLOTHURN statt. Auf der Tagesordnung stehen im Wesentlichen die Genehmigungen des Jahresberichtes 2022 und der Jahresrechnung 2022, die Tätigkeitsprogramme 2023, die Genehmigung des Voranschlags 2023 und die unveränderten Jahresbeiträge 2023 sowie für die laufende Amtsperiode die Ersatzwahl eines Vorstandsmitglieds für den Bezirk Lebern und eines Revisors oder einer Revisorin.

https://repla.ch/wp-content/uploads/2023/02/Einladung_Antraege_DV_2023.pdf

<https://repla.ch/wp-content/uploads/2023/02/Jahresbericht-2022.pdf>

<https://repla.ch/statuten/>

ERWÄGUNGEN

Gemäss § 9 der Statuten der repla hat die Einwohnergemeinde Zuchwil basierend auf der Einwohnerzahl (9'408 Einwohnerinnen und Einwohner) 4 Delegiertenstimmen.

Mit den Beschlüssen Nrn. 6 vom 26. August 2021 und 25 vom 23. September 2021 hat der Gemeinderat Gemeindepräsident Patrick Marti, Karen Bennett, Martin Heeb und Peter Frey als Delegierte in die repla espaceSOLOTHURN bestimmt.

Da die Delegierten im Namen der Einwohnergemeinde Zuchwil handeln, ist es in der Kompetenz und Verantwortung des Gemeinderates, den Delegierten Instruktionen für das Abstimmungsverhalten im Namen der Einwohnergemeinde Zuchwil zu erteilen.

Mit E-Mail vom 27. Februar 2023 wurden die oberwähnten Delegierten darauf aufmerksam gemacht, dass sie die Möglichkeit haben, bezüglich den traktandierten Geschäften und den aus ihrer Sicht notwendigen und richtigen Beschlüssen dem Gemeinderat Anträge zu stellen. Innert Frist bis 6. März 2023 sind keine Anträge zuhanden des Gemeinderates eingegangen.

AUSWIRKUNGEN

Die Einwohnergemeinde Zuchwil wird an der ordentlichen Delegiertenversammlung vertreten sein und macht von ihrem Stimmrecht Gebrauch.

ANTRAG

1. Der Gemeinderat erteilt den Delegierten Karen Bennett, Patrick Marti, Peter Frey und Martin Heeb die Weisung, an der Delegiertenversammlung vom 27. März 2023 den Anträgen im Sinne des Vereins zuzustimmen.

DETAILBERATUNG

Es werden keine Wortbegehren gemeldet.

BESCHLUSS; einstimmig

Der Gemeinderat erteilt den Delegierten Karen Bennett, Patrick Marti, Peter Frey und Martin Heeb die Weisung, an der Delegiertenversammlung vom 27. März 2023 den Anträgen im Sinne des Vereins zuzustimmen.

Beschluss-Nr. 7 – Delegiertenversammlung des Verbandes Bevölkerungs- und Zivilschutz Aare Süd VBZAS - Delegation und Weisung

AUSGANGSLAGE

Am Dienstag, 4. April 2023 findet in der Alten Turnhalle, Bernstrasse 7 in Biberist die ordentliche Delegiertenversammlung des Verbandes Bevölkerungs- und Zivilschutz Aare Süd VBZAS statt. Nebst der Genehmigung der Traktandenliste und des Protokolls vom 19. Oktober 2022 stehen im Wesentlichen die Jahresberichte und die Jahresrechnung 2022 zur Behandlung an und auch wird über den Stand der Revision der Statuten informiert.

ERWÄGUNGEN

Gemäss § 10 Abs. 3 der Statuten des Zweckverbandes Bevölkerungs- und Zivilschutz hat die Einwohnergemeinde Zuchwil basierend auf der Einwohnerzahl (9'408 Einwohnerinnen und Einwohner) 4 Delegiertenstimmen. Mit Beschluss Nr. 6 vom 26. August 2021 hat der Gemeinderat Elisabeth Ambühl-Christen, Jens Lochbaum, Markus Mottet und Swen Schärli als Delegierte in den VBZAS bestimmt.

Da die Delegierten im Namen der Einwohnergemeinde Zuchwil handeln, ist es in der Kompetenz und Verantwortung des Gemeinderates, den Delegierten Instruktionen für das Abstimmungsverhalten im Namen der Einwohnergemeinde Zuchwil zu erteilen.

Die Delegierten haben die Möglichkeit, dem Gemeinderat Anträge zu stellen, bezüglich den traktandierten Geschäften und den aus ihrer Sicht notwendigen und richtigen Beschlüssen.

Aufgrund der Ferienabwesenheit von Patrick Marti reichte die Zeit zwischen dem Erhalt der Sitzungsunterlagen am 6. März 2023 bis zur Gemeinderatssitzung vom 16. März 2023 nicht aus, um bei den oberwähnten Delegierten eine Stellungnahme zu den traktandierten Geschäften einzuholen und das Geschäft ordnungsgemäss für die Gemeinderatssitzung zu traktandieren.

Im Vorfeld zur Gemeinderatssitzung vom 16. März 2023 hat in der Sache ein informeller bilateraler Austausch zwischen Patrick Marti und Markus Mottet stattgefunden. Aus Sicht von Markus Mottet kann den Anträgen des Verbandes bedenkenlos Folge geleistet werden kann.

AUSWIRKUNGEN

Die Einwohnergemeinde Zuchwil wird an der ordentlichen Delegiertenversammlung vertreten sein und macht von ihrem Stimmrecht Gebrauch.

ANTRAG

1. Der Gemeinderat erteilt den Delegierten Elisabeth Ambühl-Christen, Jens Lochbaum, Markus Mottet und Swen Schärli die Weisung, an der Delegiertenversammlung vom 4. April 2023 den Anträgen im Sinne des Verbandes zuzustimmen.

DETAILBERATUNG

BESCHLUSS; einstimmig

Verschiedenes

Patrick Marti dankt für das engagierte Mitarbeiten und wünscht allen einen schönen Abend.

Für das Protokoll:

Patrick Marti
Gemeindepräsident

Alina Siegenthaler
Gemeindeschreiberin Stv.